

GEMEINDEBRIEF

Kirchenregion Neubrandenburg



Friedensgemeinde
St. Johannsgemeinde
St. Michaelsgemeinde
Erntaus-Kirchengemeinde Staven
Kirchengemeinde Wulkenzin-Breesen

Sommer 2025

Ausgabe 67
Juni/ Juli/ August/ September

Geistliches Vorwort	2
Friedensgemeinde	3 + 4
Fahrdienste, Johannisandacht, Termine	
St. Johannis	5 + 6
Gemeindefest, Termine	
Kirchengemeinde St. Michael	7 + 8
Küche und Café, Kirchekunterbunt	
Kirchengemeinde Staven	9 + 10
Ausflüge, Pilgerzimmer, Kino	
Gemeinde Wulkenzin-Breesen	11 + 12
Begegnungscafé, Sport in Neuendorf	
Diakonie	13
Kindergarten Regenbogenhaus	
Thema Volxmobil	14
„Klingeln und Klönen“	
Thema „Fakenews in der Bibel“	15 + 16
Kinder und Jugend	17 - 22
Termine, Familiencamp, Legotage, Konfis	
Kirchenmusik	23 - 26
Orgeltage, Musikherbst, Konzerte der Region	
Aus der Region	27 - 30
Fusion, Veranstaltungen	
Gottesdienste	31 - 36
Andere Gottesdienste, Kontakte	36 - 39
Sponsoren	40

Monatsspruch Juni 2025

**Mir aber hat Gott gezeigt,
dass man keinen
Menschen unheilig oder
unrein nennen darf.**

Apostelgeschichte 10,28



Impressum:

Herausgeber: Kirchengemeinden der Kirchenregion
Neubrandenburg

Redaktionskreis: Ralf von Samson, Christina Jonassen, Jörg
Albrecht, Frauke Tonndorf, Verena von Samson, Johannes
Gnau, Katrin Miercke, Martina Altmann

Gestaltung: Martina Altmann

Titelbild: Verena von Samson

Druck: GemeindebriefDruckerei, 29393 Groß Oesingen |

Auflage: 5.000 Exemplare

Berichte und Artikel die in einer späteren Ausgabe
erscheinen sollen, bitte bei der Redaktion einreichen.

E-mail: martina.altmann@elkm.de

WEB: www.kirche-neubrandenburg.de

*Kurzfristige Terminänderungen können vorkommen. Wir
bitten um Ihr Verständnis.*

Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes,

der 24. Juni ist Johannistag, die Mitte des Jahres, der Tag zwischen Weihnachten und Weihnachten. Es ist das Fest der längsten Tage des Jahres. Ein Fest für Sommer, Sonne, See, Reisen, Strand und Sonnenbrille. Bildlich ist es für mich der Blick auf das Leben von der Sommerseite des Lebens. Ein Perspektivwechsel. Ich darf, brauche, muss nicht immer nur den Blick auf die Dunkelheit haben, von der Kerze, die wir anzünden, von der dicken Jacke, die uns vor Kälte schützt.

Für mich ist dieser Tag eine Einladung zu genau diesem Perspektivwechsel, dass wir manchmal mit leichtem Gepäck und Sommerschuhen unterwegs sind, ja sein dürfen, dass es Zeiten gibt, in denen die Sonne uns erwärmt und alles hell und licht sein lässt. Vielleicht ist der Johannistag sogar eine Ermutigung, eine Art innerer Erlaubnis an uns, das Leben in seiner Ganzheit und damit sehr bewusst auch in seiner Schönheit besonders wahrzunehmen und zu leben.

Manchmal darf es auch leicht sein. Ist so ein Satz angesichts der vielen Ereignisse auf unserer Welt nicht etwas vermessen? Würden wir ein leidumfassendes Fürbittengebet schreiben und beten, würden wir nicht viele Tage, viele Seiten, gar Bücher schreiben?

Jesus beginnt seine Wirksamkeit auf einer Hochzeit (Joh. 2). Und er stattet dieses Fest sogar mit übermäßig vielen kostbaren Getränken aus. Also manchmal darf es auch leicht sein und manchmal dürfen wir auch feiern. Vielleicht ist das auch der Sinn des Sommers, unsere zu oft verdunkelten Seiten des Lebens mal anders wahrzunehmen und diese Tage der Leichtigkeit unterwegs zu sein mit leichtem Gepäck und Sommersachen statt Winterjacke, einfach mal zu genießen. Vielleicht ist der Sommer ein guter Anlass, die Schönheit der uns umgebenden Welt und des Lebens wahrzunehmen.

Uns allen wünsche ich von Herzen einen Sommer, in dem wir Leichtigkeit spüren, vielleicht sogar uns ein wenig darin üben. Manchmal darf es auch leicht sein.

Pastor Jörg Albrecht



Gemeindenachmittage

Gemeinsame Zeit mit interessanten Themen und Gesprächen, dazu eine kleine Andacht und geselliges Beisammensein bei Kaffee und Kuchen – das sind die Gemeindenachmittage in der Friedenskirche. Leckeres Backwerk und auch neue Gesichter sind immer willkommen.

Wir beginnen immer donnerstags um 14:00 Uhr.

- **12. Juni:** Führung um das Stadtmodell, **Treffpunkt Rathauseingang;** *Frank Kühnel, Bauleitplanung Stadt Neubrandenburg*
- **26. Juni:** „Filmisches“ der Videogruppe „Rastlos“; *Ulrike und Gerhard Tscherpel*
- **10. Juli:** Projekt InGe – Gemeindeschwester im Informationszentrum Gesundheitsamt; *Regina Göretzlehner*
- **24. Juli:** Sommerlyrik – Gedichte lesen, hören und schreiben; *Frauke Tonndorf*
- **August:** Sommerpause
- **04. September:** Mahn- und Gedenkstätte Fünfeichen; *Eleonore Wolf*
- **18. September:** „Und was kam dann?“ – Historische Entwicklung der Oststadt; *Peter Schröder, Museumsverein*

Taizé-Andachten

Inmitten der Unruhe des Alltags laden wir ein, zur Ruhe zu kommen.

Kerzenlicht und Gesänge erfüllen den Raum, Gebet und Stille schenken dem Herzen neuen Klang.

Wir feiern Taizé-Andachten am **01. Juni** und am **28. September** jeweils um 17 Uhr.

Einfach sein. Lauschen. Singen. Aufatmen.

Fahrdienste

Bestimmt ist Ihnen beim Blick in den Gemeindebrief aufgefallen, wie eng die Gemeinden in und um Neubrandenburg schon zusammenarbeiten. Sie erkennen es vor allem an den gemeinsamen Gottesdiensten an verschiedenen Orten.

Damit Sie sicher daran teilnehmen können, organisiert der Kirchengemeinderat zu diesen Gottesdiensten einen Fahrdienst. Bitte beachten Sie hierzu die Anhänge in der Kirche.

Seelenzeit

Manchmal tut es gut, dem Trubel des Alltags für eine kleine Weile zu entfliehen und die Kraftreserven wieder aufzutanken. In einer kleinen, sehr netten Runde nähern wir uns je nach Interesse verschiedenen Themen und tauschen uns darüber aus, manchmal kann es dabei auch kreativ werden. Lassen Sie sich überraschen.

Termine, dienstags:

- 08. Juli
- 09. September

jeweils 18:30 Uhr

Tanzkreis

Hier in der Friedenskirche spielt die Musik! Jedenfalls an jedem zweiten Dienstag. Dann sind Sie willkommen Kreistänze zu tanzen.

Termine, dienstags:

- 03. + 17. Juni
- 01., 15. + 29. Juli
- 09. + 23. September

von 17 bis 18:30 Uhr

Wohnzimmerkirche im Grünen am 29. Juni um 17:00 Uhr



Dieses Mal ist unser Wohnzimmer die grüne Wiese. Wir lassen uns an Tischen nieder oder auf mitgebrachten Decken und genießen den frühen Sommerabend. Gott ist mitten unter uns und teilt mit uns seine Schöpfungsfreude. Neue und bekannte Musik, anregende Fragen und Gespräche begleiten uns. Im Anschluss ist für das leibliche Wohl gesorgt und Sie sind eingeladen, einen Film auf der Leinwand zu schauen.

Johannisabend mit Johannisfeuer

Eine schöne Tradition der Friedensgemeinde ist der Johannisabend in der Kirche ruine Küssow. In diesem Jahr sind Sie herzlich eingeladen am Dienstag, dem 24.06. um



Bild: Dominik Schaak
in: Pfarrbriefservice.de

17:00 Uhr zu einer Andacht mit Pastorin Christina Jonassen.

Lassen Sie den Abend anschließend am Johannisfeuer ausklingen.

Gemeindefest St. Johannis am 28. Juni mit anschließender Klosternacht

Unser Gemeindefest wird in diesem Jahr mal etwas anders als sonst begangen werden. Wir beginnen am Samstag, dem 28. Juni, um 14:00 Uhr mit einem Gottesdienst (am Sonntag wird es dann keinen Gottesdienst geben!).



Klosterhof und in der Kirche starten. Dabei wird es auf dem Klosterhof Tanz und im Kloster amüsante Lesungen geben, Kirchen- und Orgelführungen werden angeboten, ein Franziskaner-Bruder wird aus seinem Leben und von seiner Arbeit erzählen, es wird ein Kinderprogramm geben und viel gutes Essen und Trinken.

Im Anschluss an den Gottesdienst werden wir dann bei Kaffee und Kuchen gemütlich beisammensein. Es wird wie immer Programmpunkte, ein Quiz und einen Sketch geben.

Ab 18:00 Uhr werden wir dann gemeinsam mit dem Museum Neubrandenburg in die Klosternacht im Museum, auf dem

Für das leibliche Wohl am Abend ist gesorgt. Dafür werden noch helfende Hände am Grill gesucht
(etwa 2h zwischen 18 und 22 Uhr).

Bei Interesse bitte beim Küster melden!

Mit Liebe gemacht – Verkauf von **Ihrem** Handgemachten beim Gemeindefest

Unsere Gemeinde hat einen Schatz: Menschen, die mit Leidenschaft und Hingabe basteln, schrauben, kleben, stricken, häkeln, malen ... und dabei kleine Kunstwerke und praktische Dinge entstehen lassen.

Gehören auch Sie zu diesen Menschen? Dann freuen wir uns, wenn Sie uns einige Ihrer Werke zum Gemeindefest spenden. Denn wir wollen einen Verkaufsstand aufbauen, bei dem Ihre Werke angeboten werden. Der Erlös geht an den Verein Hilfs-

weise, der sich um verwaiste Kinder in Äthiopien kümmert.

So bringt Ihr Handgemachtes vielfach Freude. Nicht verkaufte Gegenstände bitten wir Sie, wieder abzuholen. Wir benötigen auch Menschen, die diesen Verkaufsstand betreuen. Wenn Sie also geschickte Finger haben oder gerne den Verkauf übernehmen möchten, melden Sie sich bitte bei Verena von Samson (0395 – 5638419) oder im Gemeindebüro.

Neues Gesicht in St. Johannis

Mein Name ist Narges Karami. Ich bin 25 Jahre alt und komme aus dem Iran. Ich wurde für eine Ausbildung am Pädagogisch-Theologischen Institut der Nordkirche angenommen. Der Kurs beginnt im September 2025.

Ich bin gespannt auf die vielfältigen Begegnungen, das gemeinsame Lernen und das Leben im Glauben mit Ihnen. Besonders wichtig sind mir die Arbeit mit Menschen, das Miteinander in der Gemeinde und ein offenes Herz für alle Generationen.

Herzliche Grüße
Narges Karami



Liebe Gemeindeglieder, wir suchen immer gern neue Verteiler für die Gemeindebriefe.
Bitte melden Sie sich bei Interesse im Gemeindebüro.

Herzlich Willkommen!

Begegnungsnachmittag:

mittwochs, 11.06., 09.07. und 13.08.
um 14:30 Uhr

Seniorenfrauenkreis:

mittwochs, 25.06. und 24.09. um 14:30
Uhr

Männerkreis im Gemeindehaus:

donnerstags, 26.06. und 25.09. um
19:30 Uhr

Gesprächskreis „Mit der Bibel im Gespräch“ im Pfarramt

dienstags, 26.06. und 25.09.
um 19:30 Uhr

Sie sind herzlich eingeladen!

Lese- und Literaturkreis:

16.06. und 08.09. um 18:00 Uhr
(Sitzungsraum)

Seniorenkantorei:

dienstags, 10:00 - 11:30 Uhr

Kinderchor I, 1. + 2. Klasse

mittwochs, 14:00 - 15:00 Uhr,
Winterkirche

Kinderchor II, 3. + 4. Klasse

mittwochs, 16:00 - 17:00 Uhr,
Winterkirche

Kantorei St. Johannis

mittwochs, 19:00 - 21:30 Uhr

Liebe Gemeinde, in diesem Sommer wird es, bedingt durch die Urlaubszeit und weniger Mitarbeitende, leider nicht möglich sein, dass wir durchgängig jeden Sonntag auch bei uns Gottesdienste miteinander feiern können.

Deshalb soll an dieser Stelle ganz ausdrücklich den Ehrenamtlichen und unserer Gottesdienstgruppe gedankt werden. Wir bitten Sie jedoch sehr, die Gottesdienste wahrzunehmen, wie Sie sie hier im Gemeindebrief finden. Außerdem können Sie sich kurzfristig auf unserer Homepage unter „Veranstaltungen“ informieren, wenn unser Ehrenamtsteam kurzfristig zu Gottesdiensten oder Andachten einlädt.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir dies nicht immer monatelang im Voraus planen und festlegen können. Haben Sie Interesse, Andachten oder Gottesdienste mitzugestalten? Gern können Sie in unserem Ehrenamtsteam mitmachen. Rufen Sie einfach an.

Wir wünschen Ihnen eine gute Sommerzeit.

Küche und Café

Lange war die Idee gereift, nun wird sie Wirklichkeit. Noch können wir Ihnen keinen Eröffnungstermin nennen, aber die Arbeiten haben begonnen und werden im Laufe der kommenden Zeit fortgesetzt. Denn in den Räumen unserer alten Baracke tut sich was.

Wir sanieren die ehemalige alte Gemeindeküche und bauen eine neue tolle Küche ein. Zum einen soll sie einladen, um gemeinsamen zu kochen und Essen zu bereiten. Zum anderen wollen wir für die vielen ehrenamtlichen Helfer die Arbeitsmöglichkeiten vereinfachen und verbessern.

Neben der Küche sanieren wir einen größeren Raum zu einem Raum mit Gemütlichkeit und Café-Atmosphäre. Damit möchten wir vor allem dem zunehmenden Wunsch und Bedürfnis nach einem Ort zum Zusammenkommen, zum Reden, gemeinsamem essen, nach Gemeinschaft und Feiern nachkommen. Kleine Gruppen und Gemeinschaften können sich treffen. Und wir sind gespannt, welch kreatives Potential wach wird, welche Ideen wachsen, wenn erst einmal alles fertig sein wird.

Freuen Sie sich schon jetzt auf unser kleines Caféhaus.

Mitmachen erwünscht



Am Sonntag, dem 06.07.25, wird es zwischen 10:30 und 13:00 Uhr wieder frech, wild und wundervoll im Begegnungszentrum.

Zum Thema „Von Grau zu Bunt – Mut und Stärke für schwierige Zeiten“ laden verschiedene Aktionen und Angebote ein, den Vormittag bis zum Mittagessen gemeinsam zu verbringen.

Die Vorbereitungen starten bereits in den Monaten zuvor, und wir ermutigen euch wirklich herzlich dazu, Teil dieses wunderbaren Formats zu werden.

Falls Ihr Lust habt, Stationen vorzubereiten und/oder am Sonntag selbst zu betreuen, Lust habt, für ca. 25 Menschen eine vegetarische Suppe zu kochen, gern einen Kuchen für den Nachschick besteuern möchtet oder auf andere Weise kreativ sein wollt, meldet euch gerne bei andrea.rave@elkm.de. Oder kommt am Sonntag einfach erst einmal so vorbei, um Kirche Kunterbunt zu erleben – es lohnt sich!

Ein Gottesdienst für die ganze Familie

Am Sonntag, dem 21.09.25, laden wir zu einem fröhlichen Gottesdienst für Große und Kleine nach St. Michael ein.

Thematisch wird es um Neuanfänge und Übergänge gehen. Falls Ihr also Kindergarten- oder Schulstarter zu Hause habt, eine andere spannende Lebensphase beginnt oder ein Umzug oder Arbeitsplatzwechsel ansteht, dann seid ihr in diesem Gottesdienst besonders eingeladen, neu durchzustarten.

Aber auch alle anderen sind herzlich willkommen zu einer Stunde voll Gesang, Bewegung, Ruhigem und Wuseligem, Mitdenken und Mitmachen.



Gemeindepädagogin Andrea Rave

Begegnungscafé auf Fahrt

Am Mittwoch, dem 02. Juli, gehen die Seniorinnen und Senioren unseres Begegnungscafés auf Fahrt.

Treffpunkt ist wie immer das Pfarrhaus in Staven. Dort geht es um 14:15 Uhr mit dem Bus nach Neubrandenburg zur Anlegestelle vom Fahrgastschiff Mudder-Schulzen. Mit dem Schiff werden wir zwei Stunden auf dem schönen Tollensesee sein, und es wird Kaffee und Kuchen geben.

Aktuell ist noch ein freier Platz im Bus vorhanden. Wer also gern die Gemeinschaft kennenlernen möchte, ist herzlich willkommen. Anmeldungen bitte telefonisch im Gemeindebüro oder per E-Mail.

Gern können Sie auch zu den anderen Terminen des Begegnungscafés reinschnuppern:

03. Juni, 06. August und 03. September, jeweils ab 14:30 Uhr.

Pilger Willkommen

Der Pilgerweg Mecklenburgische Seenplatte startet in Friedland, und oft ist unsere Gemeinde die erste Anlaufstelle der Pilgerinnen und Pilger.

Im April und Mai hatten wir schon 7 Übernachtungen. Da passt es gut, dass wir beim Frühjahrsputz die Gelegenheit genutzt und die Pilgerräume ein Upgrade bekommen haben.

Jetzt können drei Personen bei uns übernachten, duschen, die Küche und den Garten nutzen.

Wenn Sie sich auch auf den Weg begeben und bei uns übernachten möchten, melden Sie sich gern im Gemeindebüro oder direkt bei Kathrin Tramm unter der Telefonnummer: 0152/ 08 56 46 09. Frau Tramm hegt und pflegt die Zimmer und ist bei Fragen und Wünschen ansprechbar.



„Die einfachen Dinge“

**STARKE
STÜCKE**
Berührt und diskutiert

So der Titel des Films, der am Donnerstag, dem 7. August, um 19:30 Uhr in der schönen Kirche Trollehagen im Rahmen der Filmreihe „Starke Stücke. Berührt und diskutiert“ gezeigt wird.

Dieser französische Film von Éric Besnard aus dem Jahr 2023 hat es durch die Vorauswahl unserer 5 Jurymitglieder geschafft.

Wir freuen uns auf ein Kinoerlebnis, in dem die Themen Stadt und Land, Stress und Entspannung, unterschiedliche Lebensmodelle, der Beginn einer echten Freundschaft und die uralte Frage nach dem Glück aufgegriffen werden.

Gemeindeausflug nach Barth

Endlich werden wir unseren Gemeindeausflug machen.

Eigentlich schon für das letzte Jahr geplant und großzügig von Pastor i. R. Günther Schulz unterstützt, wollen wir gemeinsam unterwegs sein.



Wir werden am Samstag (damit auch Erwerbstätige und Familien mitfahren

können) dem 20. September, mit dem Reisebus nach Barth fahren.

Dort besuchen wir das Bibelzentrum. Wir starten mit einer kleinen Andacht und werden durch Haus und Garten geführt. Danach erwartet uns ein leckeres Mittagessen im JULY Restaurant im Speicher, direkt am Barther Hafen. Im Anschluss planen wir dem Schiff nach Zingst überzusetzen. Dort ist etwas Zeit zum Bummeln oder Baden rund um das Kaffeetrinken. Gegen 17:30 Uhr machen wir uns auf den Rückweg nach Staven.

Wir freuen uns auf einen wunderbaren Samstag mit euch! Wer mit dabei sein möchte, meldet sich bitte im Gemeindebüro telefonisch oder per E-Mail an. Dort ist auch der Unkostenbeitrag zu entrichten.

Unsere Pastorin Katharina Seuffert ist schwer erkrankt; es steht ihr ein längerer Genesungsweg bevor. Deshalb werden weniger Gottesdienste und Veranstaltungen als gewohnt stattfinden können.

Pastor Ralf von Samson hat die Kasualvertretung übernommen und die Krankheitsvertretung als 2. Vorsitzender des KGR.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Johannes Gnau, 1. Vorsitzender des KGR.

Herzliche Einladung zum Begegnungscafé

Wir freuen uns, Ihnen unser Begegnungscafé vorzustellen – einen Ort der offenen Begegnung, an dem Jung und Alt in entspannter Atmosphäre zusammenkommen können.

Bei einer Tasse Kaffee oder Tee laden wir Sie herzlich ein, ins Gespräch zu kommen, neue Bekanntschaften zu schließen und gemeinsam schöne Momente zu teilen.

Unser Café steht allen offen, die Lust auf Austausch, Begegnung und Gemeinschaft haben. Ob Sie einfach nur vorbeischaun möchten, um eine Pause vom Alltag zu genießen, oder neue Menschen kennenlernen wollen – bei uns sind Sie willkommen!

Was wir Ihnen bieten:

- Kaffee, Tee & Kuchen – für das leibliche Wohl ist gesorgt
- Gespräche & Austausch – in gemütlicher Runde
- Neue Kontakte – generationsübergreifend und herzlich

Wann? Mittwochs, 14:30 – 17:00 Uhr

07.05. bis 24.09.

(entfällt am 11.06.)

Wo? Veranstaltungsraum Weitin

Dorfstraße 18a

17033 Neubrandenburg

Lastenrad-Projekt ab voraussichtlich Juli

Voraussichtlich ab Juli wird unser Lastenrad/Gastromobil regelmäßig in den Dörfern unterwegs sein. Ehrenamtliche können sich flexibel beteiligen – ob beim Fahren, bei Standaktionen oder mit eigenen Ideen.

Die genauen Termine werden wir auf Sozial Media und unserer Website bekanntgeben.

Woggersiner Abendgeläut:

mittwochs, jeweils 17:30 Uhr in der Kirche Woggersin

- 04. + 18. Juni
- 02. + 16. Juli
- 06. + 20. August
- 03. + 17. September

Sportbegegnungen in Neuendorf – Komm vorbei!

Ab Donnerstag, 08.05., immer von 17:00 bis 18:30 Uhr, treffen wir uns auf dem Sportplatz in Neuendorf. Egal ob Fußball, Laufen oder einfach Bewegung – hier kannst du dich austoben, Leute kennenlernen und Spaß haben.

Für alle jungen Leute, die Lust auf Sport und Gemeinschaft haben!

Aktuelle Infos gibt's in meinem Status, auf Social Media und auf der Website. Einfach vorbeikommen und mitmachen – ich freue mich auf dich!

David Dorofeev



Foto: pixababy.com

Wo?

Sportplatz Neuendorf

Wann?

Donnerstags, 17:00 – 18:30 Uhr
(Start: 08.05.)

Updates: <https://www.kirche-mv.de/wulkenzin-breesen/projekt-miteinander-fuereinander/aktuelles>

Kein Stress, kein Druck, keine Leistung – nur Sport & gute Laune! ⚽

Herzlich Willkommen im Evangelischen Kindergarten Regenbogenhaus

In unserer Kita begleiten und fördern wir Kinder ab dem ersten Geburtstag bis zum Schuleintritt. Bei uns wird jede Familie mit offenen Armen aufgenommen, egal welcher Herkunft, Kultur oder Glaubensrichtung.

Wichtig sind uns ein friedliches Miteinander und Zusammenhalt.



In unseren Morgenkreisen erzählen wir Geschichten von Nächstenliebe und Menschlichkeit und vermitteln so den Kindern Werte, die wir für ein gelingendes Leben in der Gemeinschaft als bedeutsam erachten.

In der Osterzeit erleben wir hier beispielsweise, wie Jesus am Palmsonntag mit seinen Jüngern in die Stadt Jerusalem einzog.

Wie die Menschen in den biblischen Erzählungen, legen wir Mäntel, Teppiche und Tücher auf den Boden und begrüßen Jesus und seine Jünger mit Palmwedeln und dem Lied: „Auf, mein Esel, lauf, mein Esel“.

Begeisterung für eine gemeinsame Sache und die Mitwirkungsmöglichkeit für alle spielen auch bei anderen Angeboten und Projekten in unserem Haus eine große Rolle.



Interessierte Eltern können uns unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Diakonie MSE gGmbH
Kindergarten Regenbogenhaus
Darrenstraße 15
17033 Neubrandenburg

Tel: 0395/ 582 29 49

E-Mail: kita-regenbogenhaus@diakonie-mse.de

Für weniger Einsamkeit im ländlichen Bereich Das Projekt „Klingeln und Klönen“ mit dem Volx-Mobil



Das Projekt „Klingeln & Klönen“ wird ab Ende Februar 2025 für Menschen, vor allem im ländlichen Bereich, angeboten.

Mangelnde Mobilität, Krankheit oder sonstige Hindernisse schließen einige Bewohnerinnen und Bewohner des ländlichen Raumes häufig aus dem gesellschaftlichen und sozialen Miteinander aus. Der einzige Kontakt ist oft der Pflegedienst oder der ärztliche Notdienst.



Wir wollen einen positiven Impuls setzen, nicht von Not oder Krankheit ausgehen, und klingeln mit einem Körbchen mit heißem Getränk und Gebäck. Dies ist ein unverbindliches, kostenfreies Angebot und kann Bestandteil eines schönen Nachmittags, eines kurzen, wiederkehrenden Pläuschchens oder einer konkreten Hilfe werden.

Die möglichen Interessierten oder bedürftigen Menschen sollen durch die zuständi-

gen Kirchengemeinden, Nachbarn oder die Betroffenen selbst vorgeschlagen oder vermittelt werden. Kontaktmöglichkeiten stehen am Ende dieses Textes.

„Klingeln & Klönen“ – für weniger Einsamkeit im ländlichen Bereich gilt für alle Gemeinden in der Propstei Neustrelitz.

Mit dieser Aktion sollen sich interessierte Menschen eingeladen fühlen, unter Begleitung der Fachleute vom Volx-Mobil und der Kirchengemeinde diesen Kontakt- und Nachbarschaftsdienst in ihren Alltag und ihr Leben zu integrieren.

Die Stärken des ländlichen Lebens sollen wieder sichtbar gemacht werden: Sorge und Rücksicht füreinander, Hilfe in Ausnahme- und Alltagssituationen, niemanden zurücklassen. „Klingeln & Klönen“ ist ein Projekt der Propstei Neustrelitz zusammen mit dem Volx-Mobil der Sozialdiakonischen Arbeit – Evangelische Jugend.

Ingolf Benzin

Kontaktmöglichkeit über das Volx-Mobil:

- **Telefon:** 0395 368 49 37
- **Handy:** 0151 284 952 78
- **Mail:** i.benzin@soda-ej.de

Fake News in der Bibel

Vor gut zwanzig Jahren wussten die meisten von uns noch nicht, was Fake News, falsche Nachrichten sind. Wer Englisch gelernt hatte, der konnte mit dem Begriff Breaking News – Schlagzeilen etwas anfangen. Heute versteht jeder von uns, was Fake News sind. Es sind absichtlich falsche, oft irreführende Informationen, die in die Welt gesetzt werden, um die öffentliche Meinung zu manipulieren. Damit überschneiden sie sich mit Lügen, die aber nicht unbedingt auf bewusste Manipulation aus sind. Lügen kann man einfach, um sich selbst zu schützen oder einen anderen Menschen, z. B. vor der Wahrheit. Wenn meine Frau mich fragt: „Wie findest du meine neue Frisur?“, werde ich nicht unbedingt die Wahrheit sagen, um meine Frau nicht zu kränken.



Ausschnitt aus F.B. Oppen: The fin de siècle newspaper proprietor, Karikatur, Puck Magazin, 7. März 1894: Eifrige Reporter tragen „Humbug news, Fake news, Cheap sensation“ zu.
Quelle Wikipedia

Ob den Urhebern von Fake News immer bewusst ist, welche Konsequenzen diese haben, mag bezweifelt werden. Aber wenn sie erst einmal in der Welt sind, lassen sie sich heute im Zeitalter von sozialen Medien nicht wieder zurückholen. Es findet sich immer jemand, der sie weiterverbreitet, weil er glaubt, alles daran könne ja nicht erlorgen sein. Solche Fake News werden dann schnell zu Narrativen, sinnstiftenden Erzählungen. Und Narrative prägen die Welt, auch wenn sie keinen Wahrheitsgehalt in sich tragen. In der frühen Neuzeit gab es das Narrativ, dass Hexen Schaden stiften können durch Zauber an Vieh und Menschen. Dieses immer wiederholte Narrativ hatte die meisten Menschen in Europa so überzeugt, dass es in mehr als 150 Jahren 40.000 - 60.000 Menschen das Leben kostete, die nichts von dem getan hatten, was man ihnen vorwarf.

Im nachrevolutionären Russland, vor allem der 30er Jahre, gab es das durch Fake News in die Welt gesetzte Narrativ, dass die Kulaken (die Großbauern) schuld seien an der

wirtschaftlichen Notlage und dem Hunger im Land. Wer als Kulak bezeichnet wurde, hatte keine Möglichkeit mehr, sich von dem Vorwurf zu befreien, ähnlich wie die Hexen in der frühen Neuzeit. Vermeintliche Kulaken wurden verbannt oder getötet, weil die Menschen überzeugt waren, sie seien schuld an dem Unglück.

Auch wenn es in biblischen Zeiten noch keine sozialen Medien gab, gab es trotzdem schon Fake News, auch wenn der Begriff erst viel, viel später auftauchen sollte. Im 4. Buch Mose Kapitel 13 wird uns erzählt, dass Kaleb Kundschafter nach Kanaan schickt, um das Land zu erkunden, ob es fruchtbar ist, wie stark die Orte befestigt sind und wie die Menschen dort leben. Er wollte herausbekommen, ob es sich lohnt, dieses Land anzugreifen. Die Kundschafter kamen zurück und berichteten Kalef, was sie vorgefunden und gesehen hatten. Für Kalef war es klar, das ist unser Ziel. Aber die Kundschafter waren nicht überzeugt. Und dann lesen wir: „Und sie brachten über das Land, das sie erkundet hatten, ein böses Gerücht auf unter den Israeliten und sprachen: Das Land, durch das wir gegangen sind, um es zu erkunden, frisst seine Bewohner, und alles Volk, das wir darin sahen, sind Leute von hohem Wuchs. Wir sahen dort auch Riesen, Anaks Söhne aus dem Geschlecht der Riesen, und wir waren in unsern Augen klein wie Heuschrecken und waren es auch in ihren Augen.“ Und dieses Gerücht, diese News sorgen für Streit unter den Israeliten. Die einen sehnen sich zurück nach den Fleischtöpfen Ägyptens und wollen wieder umkehren, andere wären lieber gestorben in der Wüste. Es braucht dann viel Kraft, das Volk davon zu überzeugen, dass Gott mit ihnen unterwegs ist, wie er es vom Anfang des Auszuges aus Ägypten gewesen ist.

Im Neuen Testament wird uns erzählt, dass Pontius Pilatus, weil er von der Unschuld Jesu überzeugt ist, Jesus retten möchte und dies versucht, indem er dem Volk die Wahl lässt, einen Räuber und Verbrecher zu verurteilen oder den unschuldigen Jesus. Er ist von der Entscheidung des Volkes überzeugt, lieber einen Mörder zu verurteilen als einen Unschuldigen. „Aber die Hohenpriester und die Ältesten überredeten das Volk, dass sie um Barabbas bitten, Jesus aber umbringen sollten.“ (Mt. 27,20) Und als Pilatus die Frage stellt, welchen wollt ihr, dass ich euch freigebe, ruft das Volk laut „Barabbas“. Das Volk hat sich leiten lassen von Falschinformationen über die Gefährlichkeit von Jesus. Es ist den Fake News aufgesessen, die nun einem Unschuldigen das Leben kosten werden.

Fake News sind gefährlich seit biblischen Zeiten. Nicht umsonst heißt es in den Zehn Geboten: „Du sollst nicht falsch Zeugnis reden wider deinen Nächsten!“ Das meint zwar ursprünglich eine Falschaussage vor Gericht, bleibt aber auch außerhalb des juristischen Kontextes u. U. eine Frage nach Leben und Tod. Denn Worte, ausgesprochene Gedanken und Ideen sind mächtig, unabhängig davon, ob sie wahr sind oder nicht. Seien wir also vorsichtig!



Geschichtenwerkstatt in der Friedenskirche

montags, 16:00 – 17:30 Uhr (außer in den Ferien)

Alle jungen Menschen sind eingeladen zum Hören, Erzählen, Gestalten, Spielen, Singen....

Frauke Tonndorf (0152/ 09 32 59 16; frauke.tonndorf@elkm.de)



Christenlehre in St. Johannis

Klasse 1 dienstags, 14:00 – 14:45 Uhr in der EVA

Klasse 2 donnerstags, 13:30 – 14:15 Uhr in der EVA

Klasse 3+4 donnerstags, 14:45 – 15:45 Uhr in St. Johannis

Klasse 5-7 dienstags, 15:15 – 16:30 Uhr in St. Johannis

Verena von Samson (0395/ 563 84 19; verena.vonsamson-himmelstierna@elkm.de)



Kunterbunter Nachmittag in St. Michael

mittwochs (außer in den Ferien)

Ankommenszeit ab 15:30 Uhr, gemeinsamer Start um 16 Uhr

Für Kinder von 4 Jahre bis 1. Klasse (Die Schmetterlinge) – 60 min

Für Kinder und Pre-Teens von der 2.-7. Klasse – 90 min

Euch erwarten Lieder, Geschichten, Aktionen und Kreatives

Andrea Rave (0157/ 70 45 37 66; andrea.rave@elkm.de)



Konfirmanden

Termine werden noch festgelegt

siehe Seite 21

Christina Jonassen (0395/ 57 06 88 23; christina.jonassen@elkm.de)

Junge Gemeinde

mittwochs, 16:30 - 18:45 Uhr

Termine: 11.06., 25.06., 09.07., 23.07., 24.09.

Antje Reich
0395/ 566 60 62
antje.reich@elkm.de

Verena von Samson
0395/ 563 84 19
verena.vonsamson-himmelstierna@elkm.de



Hallo ihr alle.



Wie ihr wisst, bin ich seit Anfang September 2024 als BufDi in der Johannis-Gemeinde dabei. Wenn ihr das lest, werde ich meine letzten Wochen hier verbringen. Ja, ihr habt richtig gelesen. Ich muss leider Ende August 2025 gehen.

Mir hat die Arbeit in der Gemeinde sehr gefallen, und ich habe mich richtig wohl gefühlt. Ich werde es vermissen, doch leider ist die Zeit gekommen, auf Wiedersehen zu sagen.

Ich bedanke mich bei allen für das tolle Jahr, und vielleicht sieht man sich mal.

Eure Janine

Herzlich willkommen zurück!

Nun ist es bald soweit, Ariane Westphals Elternzeit endet in diesem Sommer.

Wir freuen uns auf ihre Rückkehr und wünschen ihr bis dahin noch schöne Wochen mit ihrer Familie.



Die Geschichtenwerkstatt (www.kirche-mv.de/geschichtenwerkstatt) aus Rostock ist eine Woche in Neubrandenburg in der Bartningkapelle (Straußstr. 8-10) aufgebaut.

Vom Montag, 15.09. - Freitag, 19.09. sind Kindergruppen aus Kitas, Schulen, Horten zum Erkunden und Ausprobieren eingeladen.



Für Infos und um sich über einen Doodle-Kalender anzumelden, kontaktieren Sie bitte das Regionalbüro des Ev. Kinder- und Jugendwerkes.
Antje Reich
Tel. 0395/ 566 60 62

Kinder-Legotage in den Sommerferien „Und Friede auf Erden“

Es geht wieder los: In der letzten Sommerferienwoche werden Türme in den Himmel wachsen, Steine zu Blumen werden und Kinder zu Baumeistern. Tausende Legosteine warten darauf, in Szene gesetzt zu werden.

In diesem Jahr geht es um das Thema Frieden, das uns gerade im Moment angesichts der politischen Lage alle tief bewegt. Wir wollen Geschichten vom Frieden hören, erleben und gestalten.

In Stop-Motion-Technik werden wir das Gebaute und die Geschichten in Filmen festhalten und am Freitag, dem 05. September 2025, um 12.00 Uhr allen Interessierten bei einem leckeren Buffet präsentieren.



Wann: 02. - 05. September 2025 von 09.00 bis 16.00 Uhr (Freitag bis ca. 13.00 Uhr)
Wer: Kinder von 6 bis 12 Jahren

Anmeldung und Infos bei Frauke Tonndorf
(01520/932 59 16; frauke.tonndorf@elkm.de)

Ein Gebot von zehn

D	A	U	F	A	D	S	V
I	D	R	E	T	T	U	M
T	E	N	R	L	V	E	E
N	S	F	U	A	T	H	R
E	D	E	T	N	E	R	D
N	I	E	B	G	U	E	E
I	R	E	L	E	I	N	N
E	S	H	G	N	L	E	D
D	O	B	E	O	B	A	D
W	T	S	L	L	O	S	T

In diesem Rechteck sind die 18 Worte eines Gebotes versteckt, lesbar in allen erdenkbaren Richtungen. Sind alle gefunden, ergeben die übrig gebliebenen Buchstaben, der Reihe nach gelesen, den Namen des Gebotes.

423
756
8910

Schreibe hier auf, welches Gebot das ist:

D O T N T E D
E T H A
D R S H G N U
L B S F R

Herzlich willkommen zur Konfi-Zeit 2025–2026

Gott und Glaube interessieren dich?

Lust auf gute Gemeinschaft, neue Leute und viele Aktionen? Du bist im Mai 2026 mindestens 14 Jahre alt? Und kannst dir vorstellen, Konfirmation zu feiern, oder überlegst, ob das etwas für dich sein könnte? Dann bist du genau richtig.

Was ist Konfi-Zeit?

Konfi-Zeit ist Zeit für dich: du kannst Fragen stellen, die dich bewegen. Du bist Sinnsucherin oder Gottsucher. Fragst nach der Weite des Horizonts. Wolltest schon immer mal mit anderen darüber ins Gespräch kommen, was sie glauben und was du glaubst. Das und viel mehr passen in die Konfi-Zeit neben Baumpflanzaktionen und einem Wochenende mit Sternenhimmel, Tischtennis und gemeinsamem Essen.

Wann und wo findet die Konfirmation statt?

Die Konfirmation feiern wir am Pfingstsonntag. Die Konfi-Zeit dauert für dich ein knappes Jahr. Wenn du jetzt in die achte Klasse kommst bzw. 14 Jahre alt bist/wirst, dann feierst du am Pfingstsonntag, 24. Mai 2026, Konfirmation.



Information und Anmeldung bei

Pastorin Christina Jonassen

christina.jonassen@elkm.de

0395 - 57 06 88 23

Jetzt geht es endlich los:

Kennenlernen für euch Konfis - 20. Juni um 15:00 Uhr in St. Johannis

ab 16:00 Uhr gibt es dann eine Infoveranstaltung für Eltern und euch Jugendliche

Auftaktwochenende im schönsten Bundesland - 11.- 14. Juli

Eine Pilger- und Kennenlerntour durch Ost-Mecklenburg
Neubrandenburg - Burg Stargard - Rödlin - Grünow - Feldberg

Gottesdienst zum Auftakt eures Konfi-Jahres

Sonntag, 14. September, um 10:00 Uhr in der Friedenskirche
Wir feiern mit und für euch Gottesdienst. In diesem Gottesdienst gibt es ebenso für alle Kinder den Segen zum Beginn des neuen Schuljahres. Im Anschluss wird mit den Konfirmandenfamilien gemeinsam gegrillt.

Wöchentliche Termine – Wochentag wird noch festgelegt



SERVICE

Das Schutzkonzept für unsere Kirchenregion

Das Schutzkonzept ist auf der Homepage einsehbar. Jede Kirchengemeinde hat einen Ansprechpartner oder eine Ansprechpartnerin für den Fall einer Grenzverletzung bestimmt. Die Kontaktdaten der jeweiligen Person erhalten sie bei der Regionalreferentin Antje Reich. (Telefon: 0395/ 5666062).

Möge das Konzept uns hilfreich sein und wenig benötigt werden.

Antje Reich

Kirchenkreis Familien-Camp

Ein ganzes Wochenende gemeinsam mit neuen und bekannten Familien zu verbringen – dazu lädt uns das kommende Familiencamp zum Thema „Kranich“ ein.

Der Kranich ist das Tier des Jahres 2025 und ein faszinierendes Symbol für Gemeinschaft und Freiheit, von dem wir viel lernen können. Wusstest du, dass Kraniche äußerst soziale Tiere sind, die oft in großen Gruppen leben und weite Strecken gemeinsam zurücklegen? Mit ihren eleganten Flügelschlägen können sie kilometerweit fliegen, dabei überwinden sie enorme Entfernungen und Höhen. Trotz ihrer Stärke sind sie in vielerlei Hinsicht auch verletzlich – sie brauchen sichere Rastplätze und Ruheorte, um sich zu erholen.

Kraniche kommunizieren ständig miteinander: Sie trompeten und tanzen in Gemeinschaft und pflegen starke Bindungen zu ihren Partnern. Ihre Tänze sind eine eindrucksvolle Art, Verbundenheit zu zeigen, und erinnern uns daran, wie wichtig Zusammenhalt und Vertrauen sind. Der Kranich lehrt uns, wie wir unsere Ziele gemeinsam erreichen und dabei auch aufeinander achten.

Wie können wir in einer Gemeinschaft zusammenhalten, um große Herausforderungen zu meistern, so wie Kraniche ihre weiten Wanderungen bestehen?

26.-28.09.2025

Mirow bei Wesenberg

www.jugendkirche-mirow.de



Wie lernen wir, achtsam miteinander umzugehen und Rückzugsräume zu schaffen, in denen wir uns sicher fühlen können?

Wie pflegen wir Bindungen, die uns stärken und ermutigen, und wie können wir unser Leben im Einklang mit unseren Werten gestalten?

Wie kann ich in meinem Leben Ziele verfolgen, die im Einklang mit der Gemeinschaft stehen, und dabei sowohl frei als auch verbunden bleiben?

Lasst euch einladen zu einem Wochenende, an dem wir über diese Fragen ins Gespräch kommen und beim Singen, Spielen und Toben, am Lagerfeuer oder Badesee die eine oder andere Antwort finden können.

Wir freuen uns auf euch und die gemeinsame Zeit!

Infos und Anmeldung
auf www.ejm.de





Musik an St. Johannis

...im Juni

Skandinavischer Sommer – hier treten gleich zwei Chöre gemeinsam an St. Johannis auf: am Freitag, dem 06. Juni um 19:00 Uhr singt der Kammerchor Nordschleswig zusammen mit dem Vokalensemble St. Johannis unter der Leitung von Susanne Leona Heigold und Tobias Brommann ein sommerliches Programm voller nordischer Klänge. Es erklingen Werke für Chor a cappella von Pärt, Grieg, Nielsen und anderen.

In guter Tradition setzen wir auch in diesem Jahr unsere Reihe der wöchentlichen **Mittagsmusiken** fort. Vom 18. Juni bis 03. September laden wir jeden Mittwochmittag von 12 bis 12:30 Uhr zu einer Pause vom Alltag mit vielfältiger Musik ein: meist Orgel, manchmal Klavier, oft auch Kammermusik. Die Dauer von nur einer halben Stunde scheint dabei die Fantasie unserer Musikerinnen und Musiker zu beflügeln, und wir freuen uns, Sie wiederzusehen oder auch zum ersten Mal bei dieser beliebten Konzertreihe begrüßen zu dürfen.

- 18. Juni: Lukas Storch (Orgel)
- 25. Juni: Musicista Mondiale: Marcos Atala (Violine und Klavier) und Anatoliy Mosyuk (Fagott)
- 28. Juni: Anlässlich unserer **Klosternacht** am Samstag, dem 28. Juni erwartet Sie auch ein besonderes musikalisches Programm: 18.30 Uhr gemeinsames Singen, 19:00 Uhr Kirchenführung, 19:30 und 20:00 Uhr Orgelführungen mit Tobias Brommann, 20:30 Uhr Bandauftritt mit Norbert Sprengel (Küster a.D.), 22.30 Uhr Complet mit der Schola St. Johannis.

...im Juli

Die Mittagsmusiken (s.o.) werden fortgesetzt:

- 02. Juli: Klavier zu vier Händen: Rira Kwon-Rosin und Clara Klan
- 09. Juli: Tobias Brommann (Orgel) und Wolfgang Hasleder (Violine)

- 16. Juli: Collegium Canticum und „Dienstagskantorei“ (St. Georgen, Waren), Leitung: Christiane Drese und Tobias Brommann
- 23. Juli: Klaviertrio: Kaoru Sato-Richert (Flöte), Darius Kaunas (Violine) und Uwe Arndt (Orgel/Klavier)
- 30. Juli: Saxophonquartett: Andreas Rosin and friends

Herzliche Einladung

zum großen **Sommerkonzert** der Kirchengemeinde am Samstag,
dem 19. Juli, um 18:00 Uhr in der St. Johanniskirche.

„Felix, John und Leonard“ – unter diesem Titel führen wir drei Oratorien auf: den 42. Psalm von Felix Mendelssohn Bartholdy, das Magnificat von John Rutter und die Chichester Psalms von Leonard Bernstein. Das Konzert wird gestaltet von Susanne Leona Heigold (Sopran), der Kantorei und dem Vokalensemble St. Johannis, Mitgliedern der Neubrandenburger Philharmonie unter der Leitung von Tobias Brommann.

Karten zum Preis von 22 € (erm. 17 €) und 17 € (erm. 12€) können über unsere Homepage www.musik-an-sankt-johannis.de sowie dem Vorverkauf im Gemeindebüro, dem Eine-Welt-Laden und dem Veranstaltungsbüro der Tourist-Info am Marktplatz erworben werden.

...im August

Die Mittagsmusiken (s.o.) werden fortgesetzt:

- 06. August: Streichtrio BellNova: Carla Prestin-Koch (Violine), Christine von der Groeben (Viola) und Reinhard Bellmann (Violoncello)
- 13. August: Frank Schnepapat (Orgel)
- 20. August: Robert Schulz (Orgel)
- 27. August: Tobias Brommann (Orgel)

...im September

- 03. September: Jack Day (Orgel)

Kantaten-Mitsingprojekt: Herzliche Einladung! In Vorbereitung auf das Konzert am 20. September (s.u.) findet vom 05.-07. September ein Probenwochenende im Begegnungszentrum St. Michael statt. Auf dem Programm stehen die beiden Bach-Kantaten BWV 29 und 191. Anmeldungen bitte an info@musik-an-sankt-johannis.de

32. Internationalen Orgeltage

Ende September finden die 32. Internationalen Orgeltage statt. Das Motto in diesem Jahr: **#meetbach**. Wir wollen uns dem Werk Johann Sebastian Bachs auf verschiedenen Wegen nähern und schaffen dafür neue Räume der Begegnung.

Wenn nicht anders angegeben sind die Konzerte bei freiem Eintritt und auf Spendenbasis.

- Samstag, den 20.09. um 18 Uhr **#bach meets kantate!**

Johann Sebastian Bach: Kantaten 29 („Wir danken dir, Gott, wir danken dir“) und BWV 191 („Gloria in excelsis Deo“), Georg Friedrich Händel: Orgelkonzert Nr. 5, F-Dur mit dem Orchester für Alte Musik Vorpommern und Tobias Brommann, Orgel. Die Leitung hat Susanne Leona Heigold (Nordschleswig). Karten für 22 € (erm. 17 €) und für 17 € (erm. 12 €) über unseren Vorverkauf

- Sonntag, den 21.09. um 15 Uhr **#bach meets us!**

Musik von Bach, Messiaen und Improvisation, mit Mina Fred, Bratsche und Stefan Fred, Orgel (Schweden).

- Dienstag, den 23.09. ab 18 Uhr **#bach meets midi!**

Ave Bach – Metamorphosen über ein hinreichend bekanntes Thema Johann Sebastian Bachs und Charles Gounods. Midi-Sampling vom Feinsten! Tobias Brommann, Live-Orgel, Licht-Installation und Sampler-Orgel (Arp Schnitger 1693)

- Freitag, den 26.09. um 18 Uhr **#bach meets jazz!**

Ein Crossover-Konzert mit Volker Jaekel, Orgel und Gert Anklam, Saxophon

- Sonntag, den 28.09. um 10 Uhr **#bach meets romantik!**

Musik im Gottesdienst: Bach, Präludium und Fuge G-Dur, BWV 541; Louis Vierne: Messe solennelle für 2 Orgeln und Chor. Kantorei Sankt Johannis unter der Leitung von Tobias Brommann

- Sonntag, den 28.09. um 15 Uhr **#bach meets bond!**

Abschlusskonzert mit Tobias Brommann (Orgel)

Neue Homepage! Auf www.musik-an-sankt-johannis.de haben wir unseren Web-Auftritt von Grund auf neu gestaltet. Dort findet sich jetzt unter anderem auch ein neuer Veranstaltungskalender, über den auch Eintrittskarten für unsere kostenpflichtigen Konzerte erworben werden können. Mit neuen Fotos und Texten informieren wir Sie dort über unsere vielfältigen musikalischen Gruppen und das breite kirchenmusikalische Angebot an unserer Gemeinde.

Sommerliches Konzert mit dem Ensemble Männerzeit!

Am Mittwoch, dem 18. Juni, 19:00 Uhr in der Dorfkirche Ihlenfeld.

Auf dem Programm stehen Werke für gemischten Männerchor a cappella, u.a. von Friedrich Silcher, Modest Mussorgski und den Comedian Harmonists.

Die Leitung hat Jens-Uwe Koch.

Konzerte in der Region Wulkenzin-Breesen

12.07.	18:00 Uhr	Passentin	Vier-Tore-Streichquartett
20.07.	18:00 Uhr	Wulkenzin	Sommerliedersingen
02.08.	18:00 Uhr	Passentin	Fabio Shiro Monteiro, Gitarre
02.08.	18:00 Uhr	Zirzow	Sommerkonzert

Konzert im Pfarrgarten Staven

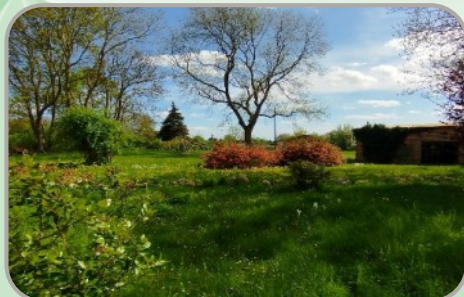
Im lauschigen Pfarrgarten in Staven wird es am 22. August so richtig laut.



Die 6-köpfige Rockband *The Comeback* aus Neubrandenburg und ihr Techniker werden uns mit echter handgemachter Rockmusik der 60er, 70er und 80er Jahre begeistern.

Wir freuen uns auf die Musik und das Zusammensein in unserem großen grünen Pfarrgarten. Für das leibliche

Wohl ist gesorgt, und es darf auch getanzt werden. Wer sitzen möchte, bringe bitte einen Klapstuhl mit. Nähere Informationen entnehmen Sie gern unserem WAKanal. Dazu bitte den QR-Code auf Seite 41 scannen.





MUSIKALISCHER HERBST & ADVENT 2025

IM BEGEGNUNGSZENTRUM ST. MICHAEL
STRAUßSTRASSE 10A, NEUBRANDENBURG

ALLES IN LIEBE

Ensemble Augenblick

Sonntag, 21. September, um 17:00 Uhr

Lieder, die die Seele berühren

GLAUBENSREISE

Klaus-André Eickhoff

Sonntag, 19. Oktober, um 16:00 Uhr

Über Kinderglaube, Lebenskrisen und Zuversicht

PSALMS & SPIRITUALS

Gospelkombinat Nordost

Freitag, 7. November, um 19:00 Uhr

Das Original aus Greifswald

NACHT DER LIEDER

Clemens Bittlinger, Albert Frey & Andi Weiss

Mittwoch, 19. November, um 19:00 Uhr

Premiere der Deutschlandtournee

VOM HIMMEL HOCH

Sarah Kaiser & Band

3. Advent, 14. Dezember, um 16:00 Uhr

Advents- und Weihnachtslieder im Soul- & Jazzgewand

Informationen unter: www.sanktmichael-nb.de

Auf dem Weg zu einer fusionierten Gemeinde

In diesen Wochen, in denen der Frühling uns mit voller Blütenpracht erfreut, werden die Kirchenältesten in unseren Kirchengemeinden über den Beschluss zur Fusion beraten und die Entscheidung fällen, ob alle fünf Kirchengemeinden ab dem 1. Januar 2026 als eine fusionierte Kirchengemeinde auftreten. Das tut jeder Kirchengemeinderat für sich, doch an dem Beschlussvorschlag haben alle mitgearbeitet.

So ein Fusionsbeschluss enthält den neuen Namen der Kirchengemeinde, die Geschäftsanschrift der fusionierten Kirchengemeinde, eine Liste der Kirchenältesten, die im Kirchengemeinderat arbeiten werden (das sind beinahe alle aus den bisherigen KGRs), und auch den Termin, an dem die Gemeindeversammlungen stattgefunden haben, das Datum, das sichtbar macht, dass die Gemeindeglieder über den Prozess informiert worden sind und die Möglichkeit hatten, zu fragen, Rückmeldungen zu geben und zu kritisieren.

Viele Ideen für Namen sind überlegt worden, z. B. St. Marien, Neubrandenburger Land, Vier-Tore-Gemeinde, Kirche am Tollensesee. Auch andere Heilige waren kurz im Gespräch.

Der Name der zusammengeschlossenen Kirchengemeinde lautet:

„Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Neubrandenburg“

Der Sitz der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde ist

2. Ringstraße 203

17033 Neubrandenburg

Dem Kirchengemeinderat gehören insgesamt 40 Mitglieder an.

So heißt es nun in der Beschlussvorlage für die Fusion, und mit Spannung können wir erwarten, was in den Kirchengemeinderatsitzungen in den nächsten Tagen und Wochen beschlossen wird.

Daneben wird in der Steuerungsgruppe und in weiteren Gremien weiterhin an der Gesamtkonzeption für die fusionierte Gemeinde gearbeitet, beraten, überlegt und diskutiert: Wie wird die Verwaltung in Zukunft organisiert? Wie arbeiten unsere Gemeindepädagoginnen, Pastorinnen und Pastoren miteinander? Was passiert in der Kirchenmusik und mit unserer Öffentlichkeitsarbeit? – Da ist vieles durch unsere bisherige gute regionale Zusammenarbeit schon klar, gewisse Sachen werden wir bewahren und anderes neu gestalten können.

Wir sind auf dem Weg. Fragen Sie uns, sprechen Sie uns an, geben Sie Rückmeldungen.

Bischöfliche Besuchswoche: 10. – 15. Juni



In der Woche nach Pfingsten werden ein Team von Mitarbeitern aus dem Kirchenkreis, unsere Pröpstin Britta Carstensen und Bischof Tilman Jeremias die Kirchengemeinden in unserer Kirchenregion besuchen.

Sie werden an unseren Veranstaltungen teilnehmen und freuen sich auf Begegnungen und Gespräche mit den Menschen vor Ort: mit Kirchenältesten und Ehrenamtlichen, mit Menschen, die sich in der Zivilgesellschaft engagieren, mit Hauptamtlichen, mit Verantwortlichen in Politik,

Kultur und Gesellschaft, mit Menschen, die hier leben und zusammen Kirche sind.

Auch besondere Höhepunkte feiern wir in dieser Woche gemeinsam: die Segensfeier in der Bartning-Kapelle, das Sommerfest der Telefonseelsorge, eine Andacht zum Veteranentag mit Angehörigen der Bundeswehr, den Festgottesdienst „700 Jahre Rossow“, einen Empfang im Latücht und zum Abschluss den Gottesdienst im Grünen mit Taufe. Wir freuen uns auf tolle Begegnungen und ganz viel Segen.

Wer zu dieser Besuchswoche Fragen oder Anregungen hat, melde sich bitte bei Pastorin Christina Jonassen.

„Alle Jahre wieder“ – mitten im Sommer – Gottesdienst im Grünen Sonntag, den 15. Juni um 10:00 Uhr am Augustabad

Eine einladende Wiese, ein festlicher Gottesdienst, Musik, ein Programm für Kinder, Taufe und Tauferinnerung in unserem schönen Tollensesee, ein gemütliches Picknick im Anschluss.

In diesem Jahr feiern wir unseren Gottesdienst im Grünen mit dem Besuchsteam der bischöflichen Besuchswoche und unserem Bischof Tilman Jeremias.



Herzliche Einladung!





„Taufe – warum nicht draußen am Strand oder im See...“, so steht es gerade auf der Homepage des Kirchenkreises (www.kirche-mv.de).

Wer spontan Lust hat, im Tollensesee getauft zu werden, melde sich bei Pastorin Jonassen oder seinem/ihrer Gemeinde-pastor.

Bringen Sie sich gern eine Kleinigkeit zum Picknick mit. Für Bratwurst und Getränke ist gesorgt.



Gemeindefahrt am 03. Juli 2025 nach Ueckermünde

Wir laden ein zu einer gemeinsamen Gemeindefahrt am 03. Juli 2025. Die Fahrt wird uns über Friedland, wo wir die Kirche besichtigen und eine Andacht halten werden, nach Ueckermünde führen. Dort erwartet uns ein gutes Mittagessen. Im Anschluss daran geht es gleich in den Dampfer, um auf dem Haff eine Rundfahrt zu machen. Auf dem Schiff werden wir dann auch mit Kaffee und Kuchen bewirtet.

Die Kosten betragen pro Person 50 €. Falls jemand nicht in der Lage ist, die vollen

Kosten zu tragen, und trotzdem gerne mitkommen möchte, wende sich bitte an Pastor Albrecht oder an Pastor von Samson. Wir finden dann eine Lösung.

Der Bus wird zum Einstieg in der Straußstraße um 09:00 Uhr, dann am Busbahnhof, am Kaufhof Süd und an der LVA halten.

Anmeldungen
bitte über das Gemeindebüro
St. Johannis (Frau Altmann
(0395/582 34 75.

Ökumenischer Gottesdienst zum Vier-Tore-Fest am 31. August, um 09:45 Uhr auf dem Marktplatz Neubrandenburg



Wie in jedem Jahr dürfen wir zusammen mit allen christlichen Gemeinden und Gemeinschaften in Neubrandenburg zum Vier-Tore-Fest den ökumenischen Gottesdienst vorbereiten und feiern.

Für die Predigt hat uns Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm (Vorsitzender des Weltkirchenrats und ehemaliger EKD-Ratsvorsitzender) zugesagt.

Herzliche Einladung auf den Marktplatz!

Goldene und Diamantene Konfirmation am 20. und 21. September

Dass wir in diesem Jahr wieder das Konfirmationsjubiläum feiern und Sie als Jubilare herzlich einladen, stand bereits im letzten Gemeindebrief.

Am Samstag, dem 20. September, laden wir zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken um 15:00 Uhr in das Begegnungszentrum der Michaelsgemeinde ein. Wir werden bis ca. 17:30 Uhr zusammen sein. Dann wird auch viel Zeit zum Reden und Erinnern sein. Der ein oder andere wird sich am Abend mit Freunden oder Klassenkameraden verabreden.

Am Sonntag laden wir dann zum Festgottesdienst um 10:00 Uhr in die Johanniskirche ein.

Ausdrücklich eingeladen sind alle ehemaligen Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Neubrandenburg, ob Sie damals hier konfirmiert worden sind oder ob Sie heute hier leben.

Information und Anmeldung ist weiterhin möglich im Gemeindebüro von St. Johannes bei Martina Altmann. (martina.altmann@elkm.de oder unter der Tel.-Nr.: 0395 / 582 34 75)

Juni 2025

01. Juni, Sonntag, Exaudi

St. Johanniskirche.....	10:00 Uhr Gottesdienst; <i>Präd. Hans-Joachim Goetze</i>
Zirzow.....	10:00 Uhr Lektorengottesdienst
St. Michael.....	10:30 Uhr Gottesdienst; <i>P. Jörg Albrecht</i>
Friedenskirche.....	17:00 Uhr Taizé-Andacht
Podewall.....	19:00 Uhr Abendandacht im Freien am Aussichtspunkt; Uwe Rosenow + Team

07. Juni, Samstag

St. Johanniskirche.....	18:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit den Konfirmanden; <i>Pn. Christina Jonassen</i>
--------------------------------	---

08. Juni, Pfingstsonntag

St. Johanniskirche.....	10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst; <i>Pn. Christina Jonassen</i>
Zirzow.....	10:00 Uhr Lektorengottesdienst
St. Michael.....	10:30 Uhr Pfingstgottesdienst; <i>P. Jörg Albrecht</i>

09. Juni, Pfingstmontag

St. Johanniskirche.....	10:00 Uhr Regionalgottesdienst mit dem Kammerchor aus Nordschleswig; <i>P. Ralf von Samson</i>
--------------------------------	---

14. Juni, Samstag

St. Michael.....	10:00 Uhr Segensfeiern
Rossow.....	13:30 Uhr Gottesdienst „700 Jahre Rossow“; <i>P. Jörg Albrecht</i> und <i>Pröpstin Britta Carstensen</i>

15. Juni, Trinitatis

Augustabad..... 10:00 Uhr Gottesdienst im Grünen zum Abschluss der
 bischöflichen Besuchswoche mit Taufe,
 Taferinnerung und Kindergottesdienst; *Bischof*
Tilman Jeremias und Team aus der Kirchenregion

22. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis

Friedenskirche..... 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; *Anke Franz*
St. Johanniskirche..... 10:00 Uhr Themengottesdienst mit Collegium Canticum;
P. Ralf von Samson
St. Michael..... 10:30 Uhr Gottesdienst; *P. Jörg Albrecht*
Wulkenzin..... 14:00 Uhr Gottesdienst; *P. Ralf von Samson*

24. Juni, Dienstag, Johannistag

Küssow..... 17:00 Uhr Andacht mit Johannisfeuer; *Pn. Christina Jonassen*

28. Juni, Samstag

St. Johanniskirche..... 14:00 Uhr Gottesdienst zum Gemeindefest;
P. Ralf von Samson

29. Juni, 2. Sonntag nach Trinitatis

Trollenhagen..... 10:30 Uhr Sommergottesdienst; *P. Jörg Albrecht*
Friedenskirche..... 17:00 Uhr Wohnzimmerkirche im Grünen

Juli 2025

06. Juli, 3. Sonntag nach Trinitatis

- St. Johanniskirche.....** 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl;
Präd. Hans-Joachim Goetze
- St. Michael.....** KircheKunterbunt; *Andrea Rave*

13. Juli, 4. Sonntag nach Trinitatis

- Friedenskirche.....** 10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst; *Antje Reich, Frauke Tonndorf*
- St. Johanniskirche.....** 10:00 Uhr Themengottesdienst mit Vokalensemble und Märchenanspiel der Christenlehrekinder;
P. Ralf von Samson
- St. Michael.....** 10:30 Uhr Gottesdienst; *P. Jörg Albrecht*
- Ganzkow.....** 10:30 Uhr Andacht; *Team Emmaus*
- Passentin.....** 14:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; *P. Ralf von Samson*

20. Juli, 5. Sonntag nach Trinitatis

- Friedenskirche.....** 10:00 Uhr Gottesdienst; *Anke Franz*
- St. Johanniskirche.....** 10:00 Uhr Gottesdienst; *P. Ralf von Samson*
- Breesen.....** 10:00 Uhr Lektorengottesdienst

27. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis

- Friedenskirche.....** 10:00 Uhr Gottesdienst; *Fred Budnik*
- St. Johanniskirche.....** 10:00 Uhr Gottesdienst; *Präd. Hans-Joachim Goetze*

28. Juli, Montag

St. Johanniskirche..... 18:00 Uhr Andacht zum Beginn der CSD-Kulturwochen
„Nie wieder still - Liebe ist alles“;
Pn. Christina Jonassen

August 2025

03. August, 7. Sonntag nach Trinitatis

Friedenskirche..... 10:00 Uhr Andacht; *Eberhard Hahnke*
St. Johanniskirche..... 10:00 Uhr Themengottesdienst; *P. Ralf von Samson*
Passentin..... 10:00 Uhr Lektorengottesdienst

10. August, 8. Sonntag nach Trinitatis

St. Johanniskirche..... 10:00 Uhr Gottesdienst; *Präd. Hans-Joachim Goetze*
St. Michael..... 10:30 Uhr Gottesdienst; *P. Ralf von Samson*

17. August, 9. Sonntag nach Trinitatis

Friedenskirche..... 10:00 Uhr Gottesdienst; *P. Jörg Albrecht*
St. Johanniskirche..... 10:00 Uhr Gottesdienst; *P. Ralf von Samson*
Woggersin..... 14:00 Uhr Gottesdienst; *P. Ralf von Samson*

24. August, 10. Sonntag nach Trinitatis

Roggenhagen..... 09:00 Uhr Gottesdienst; *P. Jörg Albrecht*
St. Johanniskirche..... 10:00 Themengottesdienst; *P. Ralf von Samson*
St. Michael..... 10:30 Gottesdienst; *P. Jörg Albrecht*

31. August, 11. Sonntag nach Trinitatis

Marktplatz..... 10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Vier-Tore-Fest;
ökumenisches Team
Predigt *Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm*

September 2025**07.** September, 12. Sonntag nach Trinitatis

Friedenskirche..... 10:00 Uhr Gottesdienst; *Anke Franz*
St. Johanniskirche..... 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; *P. Ralf von Samson*
St. Michael..... 10:30 Uhr Gottesdienst; *P. Jörg Albrecht*
Chemnitz..... 14:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; *P. Ralf von Samson*
Podewall..... 19:00 Uhr Abendandacht mit Diakon Sebastian Hechler

14. September, 13. Sonntag nach Trinitatis

Friedenskirche..... 10:00 Uhr Gottesdienst zum Auftakt des Konfi-Jahres
mit Segnung der Schulkinder
mit anschließendem Grillen; *Pn. Christina Jonassen*
St. Johanniskirche..... 10:00 Uhr Gottesdienst; *Präd. Hans-Joachim Goetze*
St. Michael..... 10:30 Uhr Gottesdienst; *P. Jörg Albrecht*
Neverin..... 10:30 Uhr Andacht; *Team Emmaus*

21. September, 14. Sonntag nach Trinitatis

Friedenskirche..... 14:00 Uhr Andacht zur Interkulturellen Woche
mit anschließendem Gemeindefest
St. Johanniskirche..... 10:00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl anlässlich der
goldenen und Diamantenen Konfirmation;
Pn. Christina Jonassen
Alt Rehse..... 10:00 Uhr Lektorengottesdienst
St. Michael..... 10:30 Uhr Familiengottesdienst; *Andrea Rave*

28. September, 15. Sonntag nach Trinitatis

St. Johanniskirche.....	10:00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der internationalen Orgeltage; <i>P. Ralf von Samson</i>
Neuenkirchen.....	10:30 Uhr Erntedankgottesdienst; <i>P. Jörg Albrecht</i>
Friedenskirche.....	17:00 Uhr Taizé-Andacht

Vorschau

05. Oktober, Erntedank

St. Johanniskirche.....	10:00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Collegium Canticum; <i>P. Ralf von Samson</i>
St. Michael.....	10:30 Uhr Gottesdienst; <i>P. Jörg Albrecht</i>
Friedenskirche.....	14:00 Uhr Erntedankfest mit der Gehörlosengemeinde
Zirzow.....	14:00 Uhr Erntedankgottesdienst; <i>P. Ralf von Samson</i>



„Frieden gabst du schon, Frieden muss noch werden, wie du ihn versprichst uns zum Wohl auf Erden.
Hilf, dass wir ihn tun, wo wir ihn erspähen - die mit Tränen säen, werden in ihm ruhn.“

Text: Dieter Trautwein 1978

An so vielen Orten in der Welt wird gekämpft, entbrennen neue gewaltsame Auseinandersetzungen und Kriege. Auch die Situation in unserer Stadt, in unserem Land, in Europa lässt uns manchmal den Atem anhalten und sorgenvoll in die Zukunft blicken.

Deswegen verbinden wir uns jeden Montag um 18 Uhr mit den Menschen in der Welt, die für Frieden beten, die sich sorgen, und halten Gott unsere Sorgen und Bitten hin. Und wir teilen auch unsere Hoffnung auf den uns verheißenen „Frieden auf Erden“.

Gelegentlich bleiben wir im Anschluss zusammen zum Austausch und Gespräch.

Haben Sie Interesse, bei der Gestaltung der Friedensgebete mitzuwirken (musikalisch und/oder inhaltlich), melden Sie sich bei Pastorin Christina Jonassen.

Andere Gottesdienste und Andachten

Andachten vor dem Georgsaltar, St. Johanniskirche Neubrandenburg
dienstags, 03. Juni, 01. Juli und 02. September um 8:00 Uhr

Seniorenkreis „Betreutes Wohnen“, DRK-Heim, Torfsteg 14
dienstags, 24. Juni, 22. Juli, 26. August und 23. September um 15:00 Uhr

Gottesdienste im DRK Pflegeheim, Robert-Blum-Straße 32
dienstags, 10. Juni, 08. Juli, 12. August und 09. September um 10:00 Uhr

Gottesdienste im Evang. Altenpflegeheim Neubrandenburg-Broda, Ludwig-van-Beethoven-Ring 73

montags, 03. Juni, 01. Juli, 05. August und 02. September um 10:00 Uhr

Gottesdienste im Vitanas Pflegeheim, Neustrelitzer Straße 40
dienstags, 17. Juni, 15. Juli, 12. August und 16. September um 10:00 Uhr

KONTAKTE DER KIRCHENGEMEINDEN

Kirchengemeinde Wulkenzin-Breesen

Anschrift: Alter Damm 48, 17039 Wulkenzin
Pastorin: Katharina Seuffert; Tel.: 0395/ 582 34 42
wulkenzin-breesen@elkm.de
Krankheitsvertretung: Pastor Ralf von Samson; Tel.: 0395/ 707 17 48
1. Vorsitzender des KGR: Johannes Gnau, Kirschenweg 4, 17039 Neuendorf,
Tel.: 0395/ 566 53 86

Bankverbindungen

Allgemeine Zahlungen und Spenden an:
Kontoinhaber: KKV – KG Wulkenzin-Breesen
IBAN: DE44 5206 0410 7905 0502 00
BIC: GENODEF1EK1
Geldinstitut: Ev. Bank
Verwendungszweck: „Name....., Spende
für.....,
KG Wulkenzin-Breesen“

Kirchgeldzahlungen an unsere Kirchengemeinde:

Kontoinhaber: KKV – KG Wulkenzin-Breesen
IBAN: DE16 5206 0410 1806 5000 72
BIC: GENODEF1EK1
Geldinstitut: Ev. Bank
Verwendungszweck: „Name.....,
Kirchgeldnummer.....“

Ev.-Luth. Friedensgemeinde

Anschrift: Semmelweisstr. 50, 17036 Neubrandenburg
Pastorin: Charlotte Kretschmann; Tel.: 0395/ 707 18 93,
 M: 0176/60 47 53 92, charlotte.kretschmann@elkm.de
Elternzeitvertretung (ab 04/25): Pastorin Christina Jonassen; Tel: 0395/ 57 06 88 23
Pädagogische Mitarbeiterin: Frauke Tonndorf; M: 01520/ 932 59 16, frauke.tonndorf@elkm.de
Küster: Thomas Pingel; M: 0151/10 78 98 71
Gemeindebüro: Stefanie Noack-Roewer; Di. 09 - 11:00 Uhr, Tel.: 0395/ 707 18 93

Kirchgeldkonto:

IBAN: DE27 5206 0410 2806 4381 48, **BIC:** GENODEF1EK1

Inhaber: Friedensgemeinde NB

Bitte nur die 15-stellige Kirchgeldnummer als Verwendungszweck angeben.

Spendenkonto:

IBAN: DE31 5206 0410 0005 3705 31, **BIC:** GENODEF1EK1

Kennwort: Friedensgemeinde + Verwendungszweck



v.l.n.r.: Pastorin Charlotte Kretschmann, Thomas Pingel, Stefanie Noack-Roewer, Frauke Tonndorf

St.-Michael-Gemeinde

Anschrift: Straußstr. 10a, 17033 Neubrandenburg
Pastor: Jörg Albrecht; M.: 0176/ 50 20 05 29, neubrandenburg-michael@elkm.de
Pop-Kantor: Thomas Schaer; M.: 0176/ 82 15 45 29, thomas.schaer@elkm.de
Gemeindepädagogin: Andrea Rave; M.: 0157/ 70 45 37 66, andrea-rave@elkm.de
Küster: Jörg Braunstein; M.: 0176/ 51 22 02 42
Gemeindebüro: Elke Lubs; Di. 09-11:00 Uhr, Tel.: 0395/ 422 18 44, Fax: 0395/ 45 13 65 75

Spenden und Sonstiges:

IBAN: DE62 5206 0410 0005 4252 63

BIC: GENODEF1EK1 (Evangelische Bank)

Verwendungszweck:

KG St. Michael Neubrandenburg, Name, Spende für ...



www.sanktmichael-nb.de



v.l.n.r.: Pastor Jörg Albrecht, Andrea Rave, Thomas Schaer, Jörg Braunstein

Emmaus-Kirchengemeinde

Anschrift: Rossower Str. 25, 17039 Staven
 Gemeindebüro: Katrin Miercke, Tel.: 039608/ 200 21,
 M.: 0157/ 35 38 70 70, staven-emmaus@elkm.de
 Pastorale Anliegen: Jörg Albrecht; M.: 0176/ 50 20 05 29,
 neubrandenburg-michael@elkm.de
 1. Vorsitzende des KGR: Irene Kröning; M.: 0176/38 23 13 76



Link zum
WhatsApp-Kanal

Bankverbindung

Kontoinhaber: Emmaus-KG Staven, Zweck: SPENDE + Ihr Anliegen
IBAN: DE56 5206 0410 0005 3705 66

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannis

Anschrift: 2. Ringstr. 203, 17033 Neubrandenburg
 Pastor: Ralf von Samson; Tel.: 0395/ 707 17 48,
 ralf.vonsamson-himmelstierna@elkm.de
 Pastorin: Christina Jonassen; Tel: 0395/ 57 06 88 23,
 christina.jonassen@elkm.de
 Kantor: Tobias Brommann; tobias.brommann@elkm.de
 Büro für Kirchenmusik: Colin Heidecker; Tel.: 0395/ 56 39 39 80,
 info@musik-an-sankt-johannis.de,
 www.musik-an-sankt-johannis.de
 Gemeindepädagogin: Verena von Samson; Tel.: 0395/ 563 84 19
 verena.vonsamson-himmelstierna@elkm.de
 Küster: René Kiepsel; kuester-neubrandenburg-johannis.de
 Gemeindebüro: Martina Altmann; Di. + Do.: 10-12:00 Uhr, Mi.: 14-17:00 Uhr
 Tel.: 0395/ 582 34 75, buero-neubrandenburg-
 johannis@elkm.de



v.l.n.r.: Martina Altmann, Pastor Ralf von Samson, Verena von Samson, Tobias Brommann, Pastorin Christina Jonassen, Colin Heidecker, Janine Szczepainsky, René Kiepsel

Mit Hilfe Ihres Smartphones und dem QR-Code, den Sie unten rechts finden, können Sie einfach und unkompliziert für unsere Kirchengemeinde spenden.

Sie können als Spendenzweck wählen zwischen der:

- Kinder- und Jugendarbeit
- Konfirmandenarbeit
- Gemeindegarbeit
- Kirchenmusik
- Baukasse



Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre Spende!

Bankverbindung:

Konto für Spenden und sonstige Überweisungen:
 KKV Neubrandenburg, **IBAN:** DE07 5206 0410 0105 0502 00, **BIC:** GENODEF1EK1 (Evang. Bank)
 Bitte immer unter Angabe des Verwendungszwecks

Kontakte Krankenhauseelsorge:

Andrea Rosenow
Gemeindepädagogin
Fon: +49 395 775-2063
Mail: khs@dbknb.de

Anke Leisner
Pastorin
Fon: +49 395 775-2070
Mail: khs@dbknb.de

Fred Budnik
Gemeindepädagoge
Fon: +49 395 775-2068
Mail: khs@dbknb.de

Vitanas. Pflege und Betreuung
mit Qualität und Herz



☎ (0395) 563 98-0
www.vitanas.de

- Kurz- und Langzeitpflege, Probewohnen
- Spezieller Wohnbereich für Bewohner mit Demenz

**Vitanas Senioren
Centrum Am Kulturpark**
Neustrelitzer Straße 40
17033 Neubrandenburg



freund

[Elektrotechnik]

Brunn | Neubrandenburg
Tel. 0395 4 22 89 99
www.freund-st.de

Ein Freund eben.

REMONDIS®
Seenplatte GmbH

REMONDIS Seenplatte GmbH
Eschenhof 11 // 17034 Neubrandenburg // Deutschland
T +49 395 42960-0 // F +49 395 42960-66
info-nb@remondis.de



**Autohaus
Grützner GmbH**

IHR PARTNER FÜR KOMPLETTSERVICE

Birkenstraße 1 · 17033 Neubrandenburg
Telefon 0395/367770

Ansprechpartner:
Bodo Thomanek



Telefon: 03 95 - 779 23 53
Telefax: 03 95 - 779 23 55

Frühstück
Mittagstisch
Familienfeiern u.ä.
Kalte Platten und Büfett
Vivaldistraße 8
17033 Neubrandenburg
www.fm-partyservice.de
Email: partytraum@gmx.de

GODSCHWEGE



Kuhdamm 5
17033 Neubrandenburg

Tel./ FAX: 0395 - 5 82 21 27 | Privat.: 0395 - 5 44 31 42
Mobil: 0171 - 3 10 80 13

NEHLS
Kranichstraße 2
Tel.: 0395 - 4 22 68 88

PFLEGESONNE
AMBULANTER PFLEGEDIENST

BETREUTES WOHNEN • SENIOREN WG's
AMBULANTE PFLEGE • TAGESPFLEGE

NEUBRANDENBURG | GREIFSWALD | FELDBERG | QUADENSBÜCKENFELD
TEL.: 0395/37994570 | WWW.PFLEGE-SONNE.DE



**Stefan
Schulz**

Faszination Schreiben & Sitzen

Kl. Wollweberstr. 19/21 | office@bbjs.de
17033 Neubrandenburg | Tel.: 0395 582 29 08

Versicherer im Raum der Kirchen

vrk+

Generalagenturleiter

André Zabel

Tel.: 0395/4 55 59 41 • M.: 0173 - 9 58 93 40
Andre.Zabel@vrk-ad.de

Eine-Welt-Laden Tel.: 0170 - 182 79 96

www.weltladen-nb.de

2. Ringstraße 203, 17033 Neubrandenburg
geöffnet:

Di., Do., 16 - 18 Uhr und
Mi., Sa., 10 - 12 Uhr



Nachgedacht

Wenn Konfis als neugewählter Papst ihre ersten Worte an die Menschheit formulieren:

Geliebte Mitmenschen aus allen Nationen der Erde
mit Hoffnung im Herzen!

In dieser ersten Stunde meines neuen Amtes
bitte ich die Welt um eines:

Lasst uns neu beginnen:

Mit mehr Hoffnung

Mit mehr Mitgefühl

Mit mehr Mut zum Guten.

Ich möchte eine Kirche,

die nicht ausschließt, sondern aufnimmt,

die nicht urteilt, sondern zuhört,

die mit den Menschen geht und sie nicht verlässt.

Ich wünsche mir: Vertraut auf Gott.

Er ist das Licht in der Dunkelheit und die Hoffnung
unseres Lebens.

Ihr betet mit mir. Ich bete mit Euch. AMEN

Edda und Elis